

komba-Info

komba gewerkschaft mönchengladbach

Ausgabe März 2021



...aus dem Personalrat

Die komba Personalräte stehen für alle städtischen Mitarbeitenden als Ansprechpartner jederzeit gerne zu Verfügung. Dies ist und bleibt auch so, auch wenn die ein oder andere vorgesetzte Person der Meinung ist, immer zuerst angesprochen werden zu müssen.

Sie können, müssen jedoch den Grund Ihres Anliegens nicht mit weiteren Kolleg*innen teilen. Hierzu zählen auch vorgesetzte Personen.

Jeder kann Kontakt zum Personalrat aufnehmen und dort sein Anliegen vorbringen und unsere Personalräte werden sich bemühen, die **berechtigten** Interessen der Kolleg*innen zu vertreten.

Die Kontaktaufnahme kann telefonisch, per Mail, persönlich oder sonst wie stattfinden und dies selbstverständlich auch während der Dienstzeit. An dieser Stelle nur die Bitte, sollte ein persönliches Gespräch gewünscht sein, zuvor einen Termin mit dem Personalratsmitglied der Wahl zu vereinbaren.

Der persönliche Termin kann an Ihrem Arbeitsplatz oder im geschützten Bereich der Personalratsbüros stattfinden. Wenn Sie zum Personalrat kommen, bitten wir, vor Verlassen des Arbeitsplatzes die vorgesetzte Person über diesen Termin zu informieren, damit niemand vermisst wird. Hierbei ist es ausreichend mitzuteilen, dass es um einen Termin beim Personalrat geht. Die Inhalte Ihres Anliegens müssen sie nicht Preis geben.

Sollte es aus dienstlichen Gründen nicht möglich sein einen persönlichen Besuch zu arrangieren, finden wir auch eine Lösung.

Neue Leitung bei der Feuerwehr

Am 01.03.2021 übernahm **Dirk Schattka** vom langjährigen Feuerwehrchef **Jörg Lampe** die Fachbereichsleitung. Sein Stellvertreter wurde **Dietmar Grabinger**. Die komba gewerkschaft wünscht Beiden viel Erfolg in ihren neuen Aufgaben und wir freuen uns auf eine weiterhin gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Jörg Lampe danken wir für viele Jahre gemeinsamen Wirkens und wünschen einen schönen und gesunden Unruhestand. Glück auf Jörg.

Internationaler Frauentag 2021

Wie in jedem Jahr, so machte die komba gewerkschaft auch in diesem Jahr mit einem speziellen Plakat auf den internationalen Frauentag aufmerksam.



Das Motiv fand so guten Anklang, dass bereits nach kurzer Zeit alle Plakate vergriffen waren.

EILMELDUNG Tariferhöhung zum 01.04.2021 kommt!

Die Tarifvertragsparteien haben sich am 11.03.2021 geeinigt.

Der Konfrontationskurs der Arbeitgeberseite hatte nach zähen und intensiven Diskussionen ein Ende. Die Drohung, die vereinbarte Gehaltserhöhung zum 01.04.2021 nicht auszuzahlen, war ein Schlag ins Gesicht aller Beschäftigten.

Der Abschluss ist ein wichtiges und notwendiges Signal an die Beschäftigten in den Kommunen. Denn ohne Sie alle geht es nicht. Insbesondere in der derzeitigen schwierigen Lage sind unsere Kolleg*innen ein Garant für eine konstante und sichere Dienstleistung für die Bürgerschaft.

Die Tabellenentgelte steigen ab 01.04.2021 um 1,4% (mindestens 50,00 €) und ab dem 01.04.2022 um weitere 1,8%.

Die gesamten erreichten Verbesserungen können Sie auf der Homepage www.komba.de einsehen.

komba-Info

Neuer komba Freigestellter

Das Personalratsgremium hat bereits Ende 2020 unseren Kollegen Sebastian Willer zu 50% für die Arbeit im Personalrat freigestellt.

Er unterstützt nun die Kolleg*innen insbesondere bei Belangen des FB 37, aber auch in Tariffragen und hilft bei allen anderen Anfragen der Beschäftigten.



komba Landesgewerkschaftstag NRW

Am 20.05.2021 findet der nächste Landesgewerkschaftstag der komba gewerkschaft NRW in Neuss statt.

Der Ortsverband wird von 11 Delegierten aus Mönchengladbach vertreten werden.

Hauptaufgaben werden die Neuwahl des Landesvorstandes, die Beratung und Verabschiedung der zahlreichen Anträge und die Festsetzung der Neuausrichtung der komba für die kommenden Jahre sein. So ist u.a. beabsichtigt, das gewerkschaftliche Leistungsspektrum umfangreich zu erweitern.

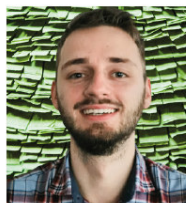
Aus Mönchengladbach liegen auch 2 Anträge zur Beschlussfassung vor. Zum einen geht es um eine Verbesserung im Bereich der Schwerbehindertenvertretungen und zum anderen um die Einführung eines Altersgeldgesetzes für die Beamt*innen.

Nach dem Landesgewerkschaftstag werden wir über die Ergebnisse berichten.

Wahlen zur Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) im Frühjahr



In diesem Jahr steht die JAV-Wahl an. Unter dem Motto: „gemeinsam, nachhaltig, verändern“ hat die komba-Jugend wieder ein breites Team aufgestellt. Im Folgenden stellen wir Ihnen kurz die ersten vier Plätze unserer Liste vor. Wir sind dabei stolz, dass sich wieder so viele junge Leute bereit erklärt haben für die Interessen der Auszubildenden einzutreten. Insgesamt stehen 14 motivierte Kombaer*innen auf unserer Liste.



1

Lukas Borchers
26 Jahre
Stadtinspektor



2

Svenja Vath
24 Jahre
Verwaltungsfachangestellte



3

Anna Jorißen
24 Jahre
Stadtoberinspektorin



4

Laura Krakau
19 Jahre
Verwaltungsfachangestellte

komba-Info

kombär Interview mit Paul Kohlen

Der kombär interviewte den Kollegen Paul Kohlen, der seit 01.07.2020 für den Personalrat freigestellt ist und schwerpunktmäßig wird seine Hilfe von Hausmeistern, Reinigungskräften, Verkehrsüberwachungskräften und den Mitarbeitenden des KOS abgefordert. Hier erste Eindrücke im neuen Job.



kombär: Hallo Paul, Du bist jetzt seit 8 Monaten freigestelltes Personalratsmitglied. Wie waren die ersten 240 Tage?

Paul: Hallo kombär. Hatte keine Langeweile wenn Du das meinst. Tarifvertrag, Arbeitsschutzbestimmungen, Unterlagen der Personalratssitzung lesen und verstehen, ganz wichtig !! Möglichst sofort vor Ort sein, falls es brennt!

kombär: Dann ist man schon echt wichtig oder?

Paul: Na ja! Man ist wichtig für die Leute, die Hilfe suchen und es ist gut, wenn man aufgrund eigener praktischer Erfahrungen mal den Verwaltungsknoten durchschlagen kann oder ein Auge auf Sachen wirft.

Ich bin stolz, dass ich für die Mitarbeitenden da sein darf.

kombär: Was machst Du sonst so?

Paul: Ich restauriere Traktoren, genieße meine tolle Familie und meine Tiere.

kombär: Hat dich schon mal in den 240 Tagen etwas geschockt?

Paul: Ja, man bekommt schon einen größeren Einblick und manch mal möchte man nicht Alles wissen! Insgesamt der Umgang miteinander in unserer Verwaltung ist dazu geeignet, einen zu schocken nach dem Motto: „Alle sind gleich, mache sind gleicher.“

Neuer komba Vorstand

Die Mitgliederversammlung hat einen neuen Vorstand für die komba gewerkschaft Mönchengladbach gewählt. Neben Kontinuität hat aber auch eine Verjüngung stattgefunden. Alle Vorstandskandidat*innen wurden einstimmig von der Mitgliederversammlung gewählt.

Unser langjähriger Vorsitzender, **Axel Küppers**, trat letztmalig für dieses Amt an und wird die komba gewerkschaft für die nächsten 4 Jahre führen. Ihm zur Seite stehen weiterhin **Gisela Kuhlen** und **Sebastian Willer**. Für die Finanzen ist **Claus Heinze** zuständig und die Mitgliederverwaltung hat **Silke Löh** übernommen. Für die Jugend zeichnet **Anna Jorißen** verantwortlich. Die Beisitzenden **Kirsten Peschkes**, **Dirk Esser**, **Norbert Hansen** und **Yannik Heitbrink** komplettieren den geschäftsführenden Vorstand.

Im Gesamtvorstand sind neben den vorgeannten Mitgliedern des geschäftsführenden Vorstandes noch die Beisitzenden **Paul Kohlen**, **Sven Hoffknecht** und **Lukas Borchers**. Hinzu kommt die stellvertretende Jugendleiterin **Svenja Vath** und die Seniorenbeauftragte **Brigitte Brouns**.

Wir bedanken uns bei den ausgeschiedenen Mitgliedern für die teils langjährige engagierte und tatkräftige Mitarbeit. Dies wären **Frank Küppers**, **Sabine Rosen**, **Sandra van Heemskerck**, **Frank Paulußen**, **Karl Schulz** und **Wolfgang Ditz**.

Eine gebührende Verabschiedung wird es dann wieder in Präsenzform geben.

Beförderungen

In Rekordzeit wurden die Haushaltsunterlagen nach Beschlussfassung im Rat durch die Kolleg*innen des FB 20 bei der Aufsichtsbehörde zur Genehmigung vorgelegt.

Hierfür unseren herzlichen Dank. Wir hoffen, dass die entsprechende Haushaltsverfügung genauso schnell uns aus Düsseldorf erreichen wird.

Chat mit Gisela Kuhlen



Kombär: Hallo Gisela, wir haben im Blog gelesen, dass Du zum 31.3.2021 den aktiven Dienst verlässt und damit dein Mandat als Vertrauensperson niederlegst.

Gisela: Hallo kombär, ja das ist richtig, aber ich arbeite ab 01.04.2021 mit reduzierter Stundenzahl weiter im Büro der Schwerbehindertenvertretung. Bin also noch nicht so ganz weg ;-)

Kombär: Wie lange warst Du eigentlich Vertrauensperson für die schwerbehinderten Menschen in unserer Verwaltung?

Gisela: Seit 1998 wurde ich im 4 Jahresrhythmus von den Mitarbeitenden gewählt. Das war aufregend, aber auch eine Bestätigung, wenn man wieder gewählt wurde.

Kombär: Was macht man denn da so?

Gisela: Zuhören, vermitteln, erklären, beraten, begleiten, Lösungen erarbeiten. Die Kolleg*innen melden sich, wenn sie irgendwelche Fragen haben oder die Arbeitgeberin schaltet uns ein, sobald eine schwerbehinderte Person betroffen ist. Kein Tag ist wie der andere.

Kombär: Wie viele Jahre hast Du gearbeitet?

Gisela: Knapp 47 Jahre. Na ja, um korrekt zu sein fast 46 Jahre, da ich jeweils nach der Geburt meiner zwei Töchter 6 Monate nicht gearbeitet habe.

Kombär: Wie ist der Plan für die Zukunft?

Gisela: Familie, weniger Stress, keinem auf den Wecker gehen. Freunde im In- und Ausland besuchen und.....

kombär: Wir wünschen dir alles, alles Gute für deinen Unruhestand und bleibe gesund. Aber wie gesagt, du bist noch nicht ganz weg ;-))

Komba – Kita – T@lk

Thema: Kitas in der Pandemie

Es haben drei Kita-T@lks zum genannten Thema stattgefunden, einer für Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen, einer für Kita-Leitungen und einer für die Mitglieder von Personalräten.

Die Fragestellungen waren: Wie ist die aktuelle Situation? Was sind/waren die Herausforderungen? Was war belastend? Gab es Unterstützung und was haben wir aus der Krise gelernt?

Die stellvertretende Landesvorsitzende **Sandra van Heemskerck** gab zu Anfang jeweils einen politischen Impuls und nach einem Bericht aus der Praxis ging es in den offenen Austausch.

Die Diskussionen zeigten, dass alle mit ähnlichen Herausforderungen zu kämpfen hatten und noch haben. Die Vorgaben der Landesregierung und deren Umsetzung, oft innerhalb von 2 Tagen, brachten die größten Probleme mit sich. Die jeweiligen Konzepte in den Kitas mussten umgeworfen werden, das Hygienekonzept umgesetzt werden und dies alles oft mit reduzierten Personal.

Die Wünsche der Beschäftigten gehen hier klar in Richtung, eindeutige Regelungen vorzugeben, die nicht so viel Spielraum für die einzelnen Träger offen lassen.

Eine gute Kommunikation aller Beteiligten, feste Ansprechpersonen und ein wertschätzender Umgang miteinander sind mehr denn je von hoher Bedeutung.

Alle waren sich einig, dass die geänderte Impfpriorisierung ein Anfang ist, um nach und nach wieder ein Stück Normalität in die Kitawelt zu bringen.



KOMBA-Info-Impressum:

V.i.S.d.P.:

komba gewerkschaft Mönchengladbach
Axel Küppers –Vorsitzender-
Lindenstr. 47
41063 Mönchengladbach

Homepage:

Email:

Auflage:

Bilder:

<http://www.komba-mg.de>

info@komba-mg.de

1.500 Stück

Alle Rechte bei komba MG